

Regierender Bürgermeister
Senatskanzlei – Wissenschaft und Forschung
V A 8 - 2.4.1.7
Tel.: 9026 (926) - 5058

An das

Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

V o r l a g e

- zur Kenntnisnahme -

gemäß Artikel 64 Absatz 3 der Verfassung von Berlin

über Dreißigste Verordnung zur Änderung der Kapazitätsverordnung

Ich bitte, gemäß Artikel 64 Absatz 3 der Verfassung von Berlin zur Kenntnis zu nehmen, dass der Regierende Bürgermeister von Berlin die nachstehende Verordnung erlassen hat:

Dreißigste Verordnung zur Änderung der Kapazitätsverordnung

Vom 20. Juli 2020

Aufgrund des § 19 Nummer 1 in Verbindung mit § 3 Absatz 2 des Berliner Hochschulzulassungsgesetzes vom 9. Oktober 2019 (GVBl. S. 695) in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 3 Satz 6 und Artikel 12 Absatz 1 Nummer 7 des Staatsvertrages über die Hochschulzulassung vom 21./27. März 2019 und 4. April 2019 (GVBl. S. 703) verordnet der Regierende Bürgermeister von Berlin:

Artikel 1

Die Kapazitätsverordnung vom 10. Mai 1994 (GVBl. S. 186), die zuletzt durch Verordnung vom 13. Juni 2019 (GVBl. S. 403) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 14 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

- a) In dem Teilsatz vor Nummer 1 wird die Angabe „und 8“ durch die Wörter „sowie 8 und 9“ ersetzt.
- b) In Nummer 8 wird am Ende des Satzes der Punkt durch ein Semikolon ersetzt.
- c) Folgende Nummer 9 wird angefügt:

„9. bei Zustimmung der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung: zusätzliches Lehrangebot zur Umsetzung einzuhaltender Hygieneregeln in einer Pandemielage, insbesondere im Rahmen von Lehrauftragsstunden gemäß § 10, das für den Zeitraum vom 1. April 2020 bis 30. September 2021 außerordentlich zur Verfügung gestanden hat; das zusätzliche Lehrangebot muss entsprechend gekennzeichnet sein.“

2. In dem Teilsatz vor § 17a Absatz 2 Nummer 1 werden die Angabe „Wintersemester 2019/20“ durch die Angabe „Wintersemester 2020/21“ und die Angabe „Sommersemester 2020“ durch die Angabe „Sommersemester 2021“ ersetzt.

3. Anlage 2 wird wie folgt geändert:

a) Teil A wird wie folgt gefasst:

„Teil A: Curricularnormwerte für Studiengänge mit dem Abschluss Staatsexamen oder kirchliche Prüfung

Evangelische Theologie	3,31
Lebensmittelchemie	5,30
Medizin	8,20
Rechtswissenschaften	2,20
Pharmazie	4,50
Zahnmedizin	7,80
Tiermedizin	7,60

“

b) In Teil B werden die Abschnitte I und II wie folgt gefasst:

„I. Universitäten

a) Studiengänge mit Abschluss Bachelor

Fächergruppe und Studienbereich	Studiengang bzw. Studienfach (Hochschule)	Curricularnormwerte bzw. Curricularanteile ¹		
		VF (LP) ²	KF ³	ZF ³
Geisteswissenschaften				
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft (FU)	-	1,50	1,03
	Deutsche Literatur (HU)	-	1,67	1,00
	Historische Linguistik (HU)	-	1,61	0,95
	Sprache und Gesellschaft (FU)	-	1,61	0,67
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	Byzantinistik (FU)	-	-	1,10
	Griechisch, LA-Option (HU)	-	1,89	1,36
	Griechische Philologie, LA-Option (FU)	-	1,63	1,10
	Latein, LA-Option (HU)	-	1,92	1,26
	Lateinische Philologie, LA-Option (FU)	-	2,07	1,50
	Neogräzistik (FU)	-	2,08	1,08
	Neugriechische Sprache und Kultur (FU)	-	-	1,51
Anglistik, Amerikanistik	Amerikanistik (HU)	-	1,64	1,00
	Englisch, LA-Option (HU)	-	1,86	1,18

¹ Der Curricularnormwert gilt, sofern nicht anders angegeben, für einen sechssemestrigen Studiengang im Umfang von 180 Leistungspunkten (LP), wie sie nach dem European Credit Transfer System vergeben werden. Er ergibt sich durch Addition der angegebenen Curricularanteile der am Studiengang beteiligten Studienfächer. Sofern für ein Fach oder ein Modulangebot weniger als 60 Leistungspunkte vorgesehen sind, ist der entsprechende Curricularanteil nach dem prozentualen Verhältnis der Leistungspunkte aus dem Wert des 60 Leistungspunkte umfassenden Zweifaches bzw., soweit ein solcher Wert für ein Zweifach nicht angegeben ist, aus dem Wert des fachwissenschaftlichen Vollfaches (VF) abzuleiten; dies gilt entsprechend für die Ableitung des jeweiligen Curricularanteils eines Modulangebotes zum überfachlichen Kompetenzerwerb.

² In Studiengängen, die sich im Wesentlichen auf ein Studienfach beziehen (sogenannte Monostudiengänge), ergibt sich der Curricularnormwert aus den angegebenen Curricularanteilen des fachwissenschaftlichen Vollfaches (VF), den Curricularanteilen für affine Module und der Angebote zur allgemeinen Berufsvorbereitung bzw. der Curricularanteile der Modulangebote des überfachlichen Kompetenzerwerbs. In dem Studiengang „Bildung an Grundschulen“ an der Humboldt-Universität zu Berlin ergibt sich der Curricularnormwert aus dem pro Studienfach angegebenen Curricularanteil des fachwissenschaftlichen Vollfaches (VF), in dem der Studienanteil Grundschulpädagogik jeweils anteilig enthalten ist, den Curricularanteilen für die Bildungswissenschaften und Sprachbildung in Höhe von insgesamt 0,22 sowie der Curricularanteile der Modulangebote des überfachlichen Kompetenzerwerbs. Sofern diese Angebote innerhalb der fachwissenschaftlichen Lehreinheiten erbracht werden, ist dies mit Ausnahme der Modulangebote zum überfachlichen Kompetenzerwerb in den jeweiligen Curricularanteilen bereits berücksichtigt. Die als Klammerzusatz angegebenen Leistungspunkte zeigen an, auf welchen Studienumfang sich die festgesetzten Curricularanteile beziehen.

³ In Studiengängen, in denen zwei Studienfächer kombiniert werden, ergibt sich der Curricularnormwert aus den angegebenen Curricularanteilen des in der Regel 90 Leistungspunkte umfassenden fachwissenschaftlichen Kernfaches (KF), je nach gewählter Fächerkombination eines 60 Leistungspunkte umfassenden fachwissenschaftlichen Zweifaches (ZF) und der in der Regel 30 Leistungspunkte umfassenden Angebote zur allgemeinen Berufsvorbereitung bzw. der Curricularanteile der Modulangebote des überfachlichen Kompetenzerwerbs. Sofern diese Angebote innerhalb der fachwissenschaftlichen Lehreinheiten erbracht werden, ist dies mit Ausnahme der Modulangebote zum überfachlichen Kompetenzerwerb in den jeweiligen Curricularanteilen bereits berücksichtigt. In Studiengängen mit Lehramtsoption bzw. Lehramtsbezug sind die Curricularanteile für die fachdidaktische Ausbildung bzw. die Lernbereichswissenschaften in den Curricularanteilen des jeweiligen Faches anteilig enthalten. Der Curricularnormwert für den Studiengang ergibt sich in diesen Fällen – je nach gewählter Fächerkombination – aus der Summe der angegebenen Curricularanteile der beiden fachwissenschaftlichen Fächer einschließlich der fachdidaktischen Anteile, zuzüglich der Curricularanteile für die Bildungswissenschaften und Sprachbildung in Höhe von insgesamt 0,22 sowie der Curricularanteile der Modulangebote des überfachlichen Kompetenzerwerbs.

	Englische Philologie, LA-Option (FU)	-	1,81	1,34
	Nordamerikastudien (FU)	2,38 (150)	-	-
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	Altertumswissenschaften mit den Schwerpunkten			
	- Altorientalistik (FU)	1,76 (120)	-	0,99
	- Klassische Archäologie (FU)	1,60 (120)	-	0,83
	- Vorderasiatische Archäologie (FU)	1,56 (120)	-	-
	- Ägyptologie (FU)	1,73 (120)	-	0,97
	- Prähistorische Archäologie (FU)	1,67 (120)	-	1,05
	Chinastudien/Ostasienstudien (FU)	3,30 (150)	-	1,29
	Chinesische Sprache und Gesellschaft, LA-Option (FU)	-	2,08	1,19
	Geschichte und Kultur des Vorderen Orients mit den Schwerpunkten			
	- Semitistik (FU)	2,33 (120)	-	-
	- Islamwissenschaft (FU)	2,27 (120)	-	-
	- Iranistik (FU)	2,27 (120)	-	-
	- Turkologie (FU)	2,33 (120)	-	-
	- Arabistik (FU)	2,40 (120)	-	-
	Japanstudien/Ostasienstudien (FU)	2,27 (120)	-	0,87
	Japanstudien, vierjährig (FU)	2,37 (180)	-	-
	Judaistik (FU)	1,81 (120)	-	0,77
	Koreastudien/Ostasienstudien (FU)	2,50 (120)	-	1,32
	Regionalstudien Asien/Afrika (HU)	2,94 (160)	-	1,05
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	Bibliotheks- und Informationswissenschaft (HU)	-	1,55	0,89
Evangelische Theologie, Religionslehre	Evangelische Theologie, LA-Option (HU)	-	2,04	1,29
Geisteswissenschaften allgemein	Geschlechterstudien/Gender Studies (HU)	-	-	0,75
	Kultur und Technik mit den Kernfächern			
	- Bildungswissenschaft (TU)	2,24 (180)	-	-
	- Kunstwissenschaft (TU)	2,63 (180)	-	-
	- Philosophie (TU)	2,74 (180)	-	-
	- Sprache und Kommunikation (TU)	2,98 (180)	-	-
	- Wissenschafts- und Technikgeschichte (TU)	2,80 (180)	-	-
	Medienwissenschaft (HU)	-	-	0,83
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	Deutsch, LA-Option (HU)	-	1,66	1,06
	Deutsche Philologie, LA-Option (FU)	-	1,45	0,86
	Deutsch im Mehrsprachigkeitskontext (HU)	-	-	0,98
	Germanistische Linguistik (HU)	-	1,34	0,80
	Niederländische Philologie (FU)	-	1,77	1,07
	Skandinavistik/Nordeuropa-Studien (HU)	3,06 (160)	1,90	1,12
Geschichte	Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas (HU)	-	1,37	0,71
	Geschichte, LA-Option (FU)	-	1,25	0,64
	Geschichte, LA-Bezug (HU)	-	1,42	0,88

	Geschichtswissenschaften (HU)	-	1,48	0,75
	Klassische Archäologie (HU)	-	1,45	0,78
Islamische Studien	Islamische Theologie, LA-Option (HU)	2,80 (160)	1,79	0,93
Katholische Theologie, Religionslehre	Katholische Theologie, LA-Option (HU)	-	1,63	1,01
Kulturwissenschaften i.e.S.	Europäische Ethnologie (HU)	-	1,49	1,10
	Kulturwissenschaft (HU)	-	1,55	0,75
	Sozial- und Kulturanthropologie (FU)	-	1,55	0,91
Philosophie	Philosophie/Ethik, LA-Bezug (HU)	-	1,43	0,97
	Philosophie, LA-Option (FU)	-	1,41	0,83
	Philosophie (HU)	-	1,37	0,77
	Religionswissenschaft (FU)	-	-	0,73
Romanistik	Deutsch-Französische Literatur- und Kulturstudien (FU)	1,72 (94)	-	-
	Frankreichstudien (FU)	2,04 (132)	-	-
	Französisch, LA-Option (HU)	-	1,72	1,12
	Französische Philologie, LA-Option (FU)	-	1,86	1,16
	Italienisch, LA-Option (HU)	-	1,94	1,29
	Italienische Philologie, LA-Option (FU)	-	1,86	1,16
	Italienstudien (FU)	1,93 (180)	-	-
	Katalanisch (HU)	-	-	1,59
	Portugiesisch (HU)	-	-	1,59
	Portugiesisch-brasilianische Studien (FU)	-	-	0,93
	Rumänisch (HU)	-	-	1,59
	Spanisch, LA-Option (HU)	-	1,76	1,19
	Spanische Philologie mit Lateinamerikanistik, LA-Option (FU)	-	1,86	1,16
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	Russisch, LA-Option (HU)	-	1,89	-
	Slawische Sprachen und Literaturen (HU)	-	1,94	1,13
	Ungarische Literatur und Kultur (HU)	-	2,54	1,72
Sport				
Sport, Sportwissenschaft	Sportwissenschaft, LA-Bezug (HU)	2,97 (150)	1,74	1,23
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften				
Erziehungswissenschaften	Bildung an Grundschulen mit den Studienfächern			
	- Deutsch, LA-Bezug (HU)	0,69 (51)	-	-
	- Evangelische Theologie, LA-Bezug (HU)	0,64 (48)	-	-
	- Islamische Theologie, LA-Bezug (HU)	0,81 (48)	-	-
	- Katholische Theologie, LA-Bezug (HU)	0,62 (48)	-	-
	- Mathematik, LA-Bezug (HU)	0,59 (52)	-	-
	- Sachunterricht, LA-Bezug (HU)	0,65 (52)	-	-
	- Sonderpädagogik, LA-Bezug (HU)	1,20 (72)	-	-
	- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation, LA-Bezug (HU)	3,09 (82)	-	-
	- Sport, LA-Bezug (HU)	0,66 (47)	-	-
	Bildungs- und Erziehungswissenschaft (FU)	2,95 (155)	-	-

	Deaf Studies (HU)	4,33 (160)	-	-
	Erziehungswissenschaften (HU)	-	1,51	0,88
	Grundschulpädagogik, LA-Bezug (FU)	2,54 (180)	-	-
	Grundschulpädagogik mit Schwerpunktfach Sonderpädagogik, LA-Bezug (FU)	2,44 (180)	-	-
	Rehabilitationspädagogik (HU)	3,20 (160)	-	-
	Sonderpädagogik, LA-Bezug (FU)	-	1,38	-
	Sonderpädagogik, LA-Bezug (HU)	-	2,08	1,33
	Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation, LA-Bezug (HU)	-	3,47	-
Politikwissenschaften	Politikwissenschaft (FU)	2,14 (160)	-	0,51
	Politikwissenschaft, LA-Option (FU)	-	1,32	0,49
	Politikwissenschaft - Sciences Sociales (FU)	1,29 (105)	-	-
	Publizistik (FU)	-	1,17	0,72
Psychologie	Psychologie (FU)	2,99 (155)	-	-
	Psychologie (HU)	3,09 (160)	-	-
Rechtswissenschaften	Rechtswissenschaften (HU)	-	-	0,49
Sozialwissenschaften	Sozialwissenschaften (HU)	2,05 (155)	-	0,82
	Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung (TU)	2,60 (180)	-	-
Wirtschafts- wissenschaften	Arbeitslehre, LA-Option (TU)	-	3,56	2,47
	Betriebswirtschaftslehre (FU)	1,65 (150)	-	0,44
	Betriebswirtschaftslehre (HU)	1,75 (155)	-	0,63
	Nachhaltiges Management (TU)	2,36 (180)	-	-
	Volkswirtschaftslehre (FU)	1,59 (150)	-	-
	Volkswirtschaftslehre (HU)	1,82 (155)	-	0,66
	Volkswirtschaftslehre (TU)	2,07 (180)	-	-
	Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung), LA-Bezug (HU)	-	1,16	-
Mathematik, Naturwissenschaften				
Biologie	Biologie, LA-Option (FU)	3,40 (160)	2,42	1,69
	Biologie, LA-Bezug (HU)	3,91 (170)	1,90	1,33
Chemie	Biochemie (FU)	3,66 (160)	-	-
	Chemie, LA-Option (FU)	3,29 (160)	1,90	1,40
	Chemie, LA-Bezug (HU)	3,64 (160)	2,02	1,43
	Chemie (TU)	4,07 (180)	-	-
	Chemieingenieurwesen (TU)	3,73 (180)	-	-
Geographie	Geographie, LA-Bezug (HU)	2,53 (160)	1,44	0,85
	Geographische Wissenschaften (FU)	2,35 (120)	-	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	Geologische Wissenschaften (FU)	3,26 (150)	-	-
	Meteorologie (FU)	3,06 (155)	-	-
Mathematik	Mathematik, LA-Option (FU)	2,65 (180)	1,43	0,86
	Mathematik, LA-Bezug (HU)	2,30 (145)	1,50	0,93
	Mathematik (TU)	2,29 (180)	-	-

	Technomathematik (TU)	2,31 (180)	-	-
	Wirtschaftsmathematik (TU)	2,14 (180)	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	Naturwissenschaften in der Informationsgesellschaft (TU)	2,25 (180)	-	-
Physik, Astronomie	Biophysik (HU)	3,38 (170)	-	-
	Physik, LA-Option (FU)	2,73 (165)	1,91	1,24
	Physik, LA-Bezug (HU)	2,92 (170)	1,58	1,23
	Physik (TU)	3,16 (180)	-	-
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften				
Gesundheitswissenschaf ten allgemein	Gesundheitswissenschaften (Charité)	3,03 (180)	-	-
	Pflege (Charité)	5,00 (210)	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin				
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	Agrarwissenschaften (HU)	2,65 (168)	-	-
	Gartenbauwissenschaften (HU)	2,67 (172)	-	-
Veterinärmedizin	Pferdewissenschaft (FU)	1,76 (150)	-	-
Ingenieurwissenschaften				
Architektur	Architektur (TU)	3,38 (180)	-	-
Bauingenieurwesen	Bauingenieurwesen (TU)	3,23 (180)	-	-
	Bautechnik, LA-Option (TU)	-	2,22	-
Elektrotechnik und Informationstechnik	Elektrotechnik (TU)	2,75 (180)	-	-
	Elektrotechnik, LA-Option (TU)	-	2,16	-
	Informationstechnik, LA-Option (TU)	-	1,93	1,04
Informatik	Bioinformatik (FU)	2,94 (153)	-	-
	Informatik, LA-Option (FU)	2,18 (170)	1,71	1,06
	Informatik, LA-Bezug (HU)	3,00 (170)	1,59	1,09
	Informatik (TU)	2,95 (180)	-	-
	Medieninformatik (TU)	2,55 (180)	-	-
	Wirtschaftsinformatik (TU)	2,99 (180)	-	-
	Technische Informatik (TU)	3,10 (180)	-	-
Ingenieurwesen allgemein	Brauerei- und Getränketechnologie (TU)	3,13 (180)	-	-
	Brauwesen (TU)	2,28 (180)	-	-
	Geotechnologie (TU)	3,46 (180)	-	-
	Medientechnik (TU)	2,86 (180)	-	-
	Medientechnik, LA-Option (TU)	-	1,76	0,81
Maschinenbau, Verfahrenstechnik	Biotechnologie (TU)	3,26 (180)	-	-
	Energie- und Prozesstechnik (TU)	2,90 (180)	-	-
	Ernährungs-/Lebensmittelwissenschaft, LA-Option (TU)	-	2,06	-
	Informationstechnik im Maschinenwesen - Computational Engineering Science (TU)	2,02 (180)	-	-
	Lebensmitteltechnologie (TU)	3,11 (180)	-	-
	Maschinenbau (TU)	2,10 (180)	-	-
	Metalltechnik, LA-Option (TU)	-	2,11	-

	Physikalische Ingenieurwissenschaft (TU)	2,19 (180)	-	-
Materialwissenschaft	Werkstoffwissenschaften (TU)	3,84 (180)	-	-
Raumplanung	Landschaftsarchitektur (TU)	3,17 (180)	-	-
	Land- und Gartenbauwissenschaften, LA-Option (TU)	-	2,16	-
	Ökologie und Umweltplanung (TU)	4,08 (240)	-	-
	Stadt- und Regionalplanung (TU)	3,37 (180)	-	-
	Technischer Umweltschutz (TU)	3,88 (180)	-	-
Verkehrstechnik, Nautik	Verkehrswesen (TU)	2,40 (180)	-	-
	Fahrzeugtechnik, LA-Option (TU)	-	1,92	1,00
Wirtschafts- ingenieurwesen	Wirtschaftsingenieurwesen (TU)	2,87 (180)	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft				
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen	Filmwissenschaft (FU)	-	1,18	0,59
	Theaterwissenschaft (FU)	-	1,53	1,09
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	Kunstgeschichte mit den Schwerpunkten			
	- Europa und Amerika (FU)	-	1,28	0,73
	- Afrika (FU)	-	1,40	0,73
	- Ostasien (FU)	-	1,23	-
	Kunst- und Bildgeschichte (HU)	-	1,48	0,83
Musik, Musikwissenschaft	Musikwissenschaft (HU)	-	1,31	0,80

b) Studiengänge mit Abschluss Master

Fächergruppe und Studienbereich	Studiengang bzw. Studienfach (Hochschule)	Curricularnormwerte bzw. Curricularanteile ⁴		
		VF ⁵ (LP)	1. F. ⁶	2. F. ⁶
Geisteswissenschaften				
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft (FU)	1,39 (120)	-	-
	Angewandte Literaturwissenschaft – Gegenwartsliteratur (FU)	1,63 (120)	-	-
	Audiokommunikation und -technologie (TU)	1,99 (120)	-	-
	Design & Computation (TU)	2,46 (120)	-	-
	Deutsch als Fremd- und Fachsprache (TU)	2,40 (120)	-	-
	Deutsche Literatur (HU)	1,53 (110)	-	-
	Deutschsprachige Literatur mit den Schwerpunkten			
	- Ältere Literatur (FU)	1,42 (120)	-	-
	- Neuere Literatur (FU)	1,46 (120)	-	-
	Europäische Literaturen (HU)	1,88 (110)	-	-
	Historische Linguistik (HU)	1,59 (110)	-	-
	Linguistik (HU)	1,72 (110)	-	-
	Medienwissenschaft (TU)	1,65 (120)	-	-
	Sprache und Kommunikation (TU)	1,59 (120)	-	-
	Sprachwissenschaft (FU)	1,30 (120)	-	-
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	Altgriechisch, LA (FU, HU)	-	1,13	0,71
	Klassische Philologie (FU)	1,42 (120)	-	-
	Klassische Philologie (HU)	1,61 (104)	-	-
	Latein, LA (FU, HU)	-	1,22	0,76
	Neogräzistik (FU)	1,32 (120)	-	-
Anglistik, Amerikanistik	Amerikanistik (HU)	1,72 (110)	-	-
	Englisch, LA (FU, HU)	-	1,19	0,81
	English Literatures (HU)	1,63 (110)	-	-
	English Studies: Literature - Language - Culture (FU)	1,42 (120)	-	-
	Nordamerikastudien (FU)	1,93 (120)	-	-

⁴ Der in der Spalte Vollfach (VF) aufgeführte Curricularnormwert gilt, sofern nicht anders angegeben, für einen viersemestrigen Studiengang im Umfang von 120 Leistungspunkten (LP), wie sie nach dem European Credit Transfer System vergeben werden.

⁵ In Studiengängen, die sich im Wesentlichen auf ein Studienfach beziehen, ergibt sich der Curricularnormwert aus den angegebenen Curricularanteilen des fachwissenschaftlichen Vollfaches (VF) und gegebenenfalls den Curricularanteilen der Modulangebote des überfachlichen Kompetenzerwerbs. In dem Studiengang „Lehramt an Grundschulen“ an der Humboldt-Universität zu Berlin ergibt sich der Curricularnormwert aus dem pro Studienfach angegebenen Curricularanteil des fachwissenschaftlichen Vollfaches (VF), in dem der Studienanteil Grundschulpädagogik jeweils anteilig enthalten ist, den Curricularanteilen für die Bildungswissenschaften und Sprachbildung in Höhe von insgesamt 0,48 sowie der Curricularanteile der Modulangebote des überfachlichen Kompetenzerwerbs. Die als Klammerzusatz angegebenen Leistungspunkte zeigen an, auf welchen Studienumfang sich die festgesetzten Curricularanteile beziehen. Der jeweilige Curricularanteil eines Modulangebotes zum überfachlichen Kompetenzerwerb ist nach dem prozentualen Verhältnis der Leistungspunkte aus dem Wert des die angegebene Anzahl an Leistungspunkten umfassenden Vollfaches (VF) abzuleiten; sofern für ein Fach oder ein sonstiges Modulangebot weniger als 60 Leistungspunkte vorgesehen sind, gilt dies entsprechend für die Ableitung des entsprechenden Curricularanteils.

⁶ In den Studiengängen mit Abschluss Master of Education (M. Ed.), in denen zwei Studienfächer kombiniert werden, ergibt sich der Curricularnormwert aus der Summe der Curricularanteile des ersten Faches (1. F.) und des zweiten Faches (2. F.). Die fachdidaktische Ausbildung und die Unterrichtspraktika sind in den jeweiligen Fächern enthalten. Die Curricularanteile für die Bildungswissenschaften und den überwiegenden Teil der Sprachbildung sind im Curricularanteil des 1. Faches (1. F.) enthalten und betragen 0,47.

Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	Afrikawissenschaften (HU)	1,31 (110)	-	-
	Ägyptologie (FU)	1,51 (120)	-	-
	Arabistik (FU)	1,23 (120)	-	-
	Chinastudien (FU)	1,46 (120)	-	-
	Geschichte und Kulturen Altvorderasiens mit den Schwerpunkten			
	- Altorientalistik (FU)	1,12 (120)	-	-
	- Vorderasiatische Archäologie (FU)	1,14 (120)	-	-
	Global Studies Programme (HU)	1,62 (113)	-	-
	Intellectual Encounters of the Islamicate World (FU)	0,55 (60)	-	-
	Interdisciplinary Studies of the Middle East (FU)	1,28 (120)	-	-
	Iranian Studies (FU)	1,44 (120)	-	-
	Islamwissenschaften (FU)	1,53 (120)	-	-
	Japanologie (FU)	1,71 (120)	-	-
	Judistik (FU)	1,66 (120)	-	-
	Koreastudien/Ostasienstudien (FU)	1,41 (120)	-	-
	Moderne Süd- und Südostasienstudien (HU)	1,57 (113)	-	-
	Prähistorische Archäologie (FU)	1,49 (120)	-	-
	Semitistik (FU)	1,67 (120)	-	-
	Turkologie (FU)	1,37 (120)	-	-
	Zentralasien-Studien/Central Asian Studies (HU)	1,59 (113)	-	-
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	Information Science (HU)	1,38 (100)	-	-
Evangelische Theologie,- Religionslehre	Evangelische Theologie, LA (HU)	-	1,03	0,62
Geisteswissenschaften allgemein	Geschlechterstudien/Gender Studies (HU)	1,53 (113)	-	-
	Kultur- und Medienmanagement (FU)	1,30 (120)		
	Medienwissenschaft (HU)	1,36 (103)	-	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	Deutsch, LA (FU, HU)	-	1,15	0,81
	Deutsch als Fremdsprache: Kulturvermittlung (FU)	1,53 (120)	-	-
	Niederlandistik im internationalen Kontext (FU)	1,33 (120)	-	-
	Skandinavistik/Nordeuropa-Studien (HU)	1,73 (110)	-	-
Geschichte	Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas (HU)	1,44 (107)	-	-
	European History (HU)	1,43 (107)	-	-
	Geschichtswissenschaften (HU)	1,45 (107)	-	-
	Geschichte, LA (FU, HU)	-	1,13	0,80
	Geschichtswissenschaften (FU)	1,52 (120)	-	-
	Global History (FU, HU)	1,32 (120)	-	-
	Historische Urbanistik/Historical Urban Studies (TU)	2,27 (120)	-	-
	Klassische Archäologie (FU)	1,40 (120)	-	-
	Klassische Archäologie (HU)	1,52 (110)	-	-
	Public History (FU)	1,19 (120)	-	-
	Theorie und Geschichte der Wissenschaft und Technik (TU)	1,63 (120)	-	-

Katholische Theologie, Religionslehre	Katholische Theologie, LA (HU)	-	1,39	0,97
Kulturwissenschaften i.e.S.	Ethnographie: Theorie - Praxis - Kritik (HU)	1,84 (110)	-	-
	Kulturwissenschaft (HU)	1,67 (110)	-	-
	Kulturen und Literaturen Mittel- und Osteuropas (HU)	1,65 (110)	-	-
	Sozial- und Kulturanthropologie (FU)	1,46 (120)	-	-
Philosophie	Ethik/Philosophie, LA (FU)	-	1,19	0,87
	Geschichte, Theorie und Praxis der Jüdisch-Christlichen Beziehungen/Ernst-Ludwig-Ehrlich-Studiengang (FU)	1,32 (120)	-	-
	Philosophie/Ethik, LA (HU)	-	1,19	0,75
	Philosophie (FU)	1,43 (120)	-	-
	Philosophie (HU)	1,39 (110)	-	-
	Religion und Kultur/Religion and Culture (HU)	1,43 (109)	-	-
	Religionswissenschaft (FU)	1,47 (120)	-	-
Romanistik	Euromaster für Französische und Frankophone Studien (Master Européen en Études Françaises et Francophones) (HU)	1,91 (110)	-	-
	Französisch, LA (FU, HU)	-	1,19	0,81
	Italienisch, LA (FU, HU)	-	1,19	0,81
	Romanische Kulturen (HU)	1,93 (110)	-	-
	Romanische Literaturwissenschaft (FU)	1,42 (120)	-	-
	Spanisch, LA (FU, HU)	-	1,19	0,81
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	Russisch, LA (HU)	-	1,04	0,63
	Slawische Sprachen (HU)	1,81 (110)	-	-
Sport				
Sport, Sportwissenschaft	Sport, LA (HU)	-	1,46	1,12
	Sportwissenschaft (HU)	1,71 (100)	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften				
Erziehungs- wissenschaften	Bildungswissenschaft - Organisation und Beratung (TU)	2,05 (120)	-	-
	Bildungswissenschaften (FU)	1,30 (120)	-	-
	Deutsch – Mathematik – Sachunterricht an Grundschulen (HU)	0,65 (60)		
	Erwachsenenbildung/Lebenslanges Lernen (HU)	1,46 (110)	-	-
	Erziehungswissenschaften (HU)	1,46 (110)	-	-
	Gebärdensprachdolmetschen (HU)	2,26 (115)	-	-
	Lehramt an Grundschulen (FU)	2,16 (120)	-	-
	Lehramt an Grundschulen mit Schwerpunkt Sonderpädagogik (FU)	2,36 (120)	-	-
	Lehramt an Grundschulen (Qg), LA (HU)	2,33 (115)	-	-
	Lehramt an Grundschulen (Qn), LA (HU)	2,38 (115)	-	-
	Lehramt an Grundschulen mit den Studienfächern			
	- Deutsch, LA (HU)	0,63 (28)	-	-
	- Mathematik, LA (HU)	0,57 (29)	-	-
	- Sachunterricht mit Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften, LA (HU)	0,62 (30)	-	-

	- Sachunterricht mit Schwerpunkt Naturwissenschaften, LA (HU)	0,66 (30)	-	-
	- Sonderpädagogik, LA (HU)	0,96 (48)	-	-
	- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation, LA (HU)	0,90 (48)	-	-
	- Sport, LA (HU)	0,46 (23)	-	-
	Rehabilitationspädagogik (HU)	1,67 (100)	-	-
	Sonderpädagogik, LA (FU)		1,19	-
	Sonderpädagogik, LA (HU)	-	1,73	1,35
	Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation, LA (HU)	-	1,60	-
Politikwissenschaften	Affaires Internationales/Affaires Européennes (FU)	0,71 (62)	-	-
	Gender, Intersektionalität und Politik (FU)	1,61 (120)	-	-
	Global Communication and International Journalism (FU)	1,58 (120)	-	-
	Interdisziplinäre Antisemitismusforschung (TU)	1,34 (120)	-	-
	Internationale Beziehungen (Kooperation FU, HU und Universität Potsdam)	1,52 (120)	-	-
	Medien und Politische Kommunikation (FU)	1,59 (120)	-	-
	Politikwissenschaft (FU)	1,43 (120)	-	-
	Politik/Politische Bildung, LA (FU)	-	1,27	0,88
	Public Policy and Management (FU)	0,96 (60)	-	-
	Publizistik und Kommunikationswissenschaft (FU)	1,67 (120)	-	-
	Sozialwissenschaften (Euromasters) (HU)	1,47 (110)	-	-
	Sozialwissenschaften (Trans-Atlantic Masters) (HU)	1,47 (110)	-	-
Psychologie	Mind and Brain – Track Brain (HU)	1,71 (105)	-	-
	Mind and Brain – Track Mind (HU)	1,69 (105)	-	-
	Psychologie (HU)	1,76 (110)	-	-
	Psychologie mit den Schwerpunkten			
	- Sozial-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie (FU)	1,68 (120)	-	-
	- Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie (FU)	1,71 (120)	-	-
Rechtswissenschaften	Europäisches Recht und Rechtsvergleich (HU)	0,72 (55)	-	-
	Rechtsvergleichende Studien zum deutschen, europäischen und chinesischen Recht (HU)	1,21 (110)	-	-
Regionalwissenschaften	British Studies (HU)	1,99 (110)	-	-
	Interdisziplinäre Lateinamerikastudien (FU)	1,87 (120)	-	-
	Osteuropastudien (FU)	1,70 (120)	-	-
Sozialwissenschaften	Research Training Program in Social Sciences (HU)	0,83 (55)	-	-
	Sozialwissenschaften (HU)	1,57 (110)	-	-
	Deutsch-Türkischer Masterstudiengang Sozialwissenschaften/ German-Turkish Masters Program in Social Sciences (HU)	1,89 (120)	-	-
	Soziologie - Europäische Gesellschaften (FU)	1,73 (120)	-	-
	Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung (TU)	1,70 (120)	-	-
	Wissenschaftsforschung (HU)	1,40 (110)	-	-

Wirtschaftswissenschaften	Arbeitslehre, LA (TU)	-	2,52	1,62
	Betriebliches Rechnungswesen, LA (HU)	-	-	0,54
	Betriebswirtschaftslehre (HU)	1,43 (110)	-	-
	Economics (FU)	1,40 (120)	-	-
	Economics and Management Science (MEMS) (HU)	1,43 (110)	-	-
	Finance, Accounting and Taxation (FU)	1,52 (120)	-	-
	Industrial Economics (TU)	1,52 (120)	-	-
	Innovation Management, Entrepreneurship, and Sustainability (TU)	1,68 (120)	-	-
	Management und Marketing (FU)	2,02 (120)	-	-
	Public Economics (FU)	1,33 (120)	-	-
	Volkswirtschaftslehre (HU)	1,37 (110)	-	-
	Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung), LA (HU)	-	1,04	-
Mathematik, Naturwissenschaften				
Biologie	Biodiversität, Evolution und Ökologie (FU)	2,34 (120)	-	-
	Biochemie (FU)	2,84 (120)	-	-
	Biologie (FU)	2,43 (120)	-	-
	Biologie, LA (FU, HU)	-	1,44	1,08
	Biologische Chemie (TU)	2,37 (120)	-	-
	Molekulare Lebenswissenschaft (HU)	2,37 (120)	-	-
	Organismische Biologie und Evolution (HU)	2,36 (120)	-	-
Chemie	Chemie (FU, TU)	2,12 (120)	-	-
	Chemie (HU)	1,98 (110)	-	-
	Chemie, LA (FU, HU)	-	1,23	0,80
	Chemieingenieurwesen (TU)	2,44 (120)	-	-
	Polymer Science (Kooperation FU, HU, TU und Universität Potsdam)	2,65 (120)	-	-
Geographie	Environment Earth Science (FU)	1,63 (90)	-	-
	Geografische Entwicklungsforschung (FU)	2,02 (120)	-	-
	Geografische Umweltforschung (FU)	2,12 (120)	-	-
	Geographie, LA (HU)	-	1,37	1,10
	Global Change Geography (HU)	1,98 (110)	-	-
	Landschaftsarchäologie (FU)	1,90 (120)	-	-
	Urbane Geographien – Humangeographie (HU)	2,18 (110)	-	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	Geologische Wissenschaften (FU)	2,16 (120)	-	-
	Meteorologie (FU)	1,96 (120)	-	-
Mathematik	Bautechnik/Zweifach Mathematik als Quereinstieg, LA (TU)	2,51 (120)	-	-
	Computational Science (FU)	1,83 (120)	-	-
	Elektrotechnik/Zweifach Mathematik als Quereinstieg, LA (TU)	2,51 (120)	-	-
	Informationstechnik/Zweifach Mathematik als Quereinstieg, LA (TU)	2,51 (120)	-	-
	Mathematik (FU)	1,53 (120)	-	-
	Mathematik (HU)	1,32 (100)	-	-

	Mathematik (TU)	1,78 (120)	-	-
	Mathematik, LA (FU, HU)	-	1,21	0,78
	Metalltechnik/Zweifach Mathematik als Quereinstieg, LA (TU)	2,51 (120)	-	-
	Scientific Computing (TU)	1,30 (120)	-	-
	Statistik (Kooperation FU, HU, TU und Charité)	1,40 (110)	-	-
	Technomathematik (TU)	1,54 (120)	-	-
	Wirtschaftsmathematik (TU)	1,68 (120)	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	Social Cognitive and Affective Neuroscience (FU)	1,53 (120)	-	-
Physik, Astronomie	Biophysik (HU)	2,38 (120)	-	-
	Optical Sciences (HU)	1,83 (110)	-	-
	Physik (FU)	1,81 (120)	-	-
	Physik (HU)	1,74 (110)	-	-
	Physik (TU)	1,83 (120)	-	-
	Physik, LA (FU, HU)	-	1,33	0,83
Pharmazie	Pharmazeutische Forschung (FU)	0,97 (60)	-	-
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften				
Gesundheitswissenschaften allgemein	Health Professions Education (Charité)	2,23 (120)	-	-
	Public Health (Charité)	1,76 (120)		
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin				
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	Agrarwirtschaft, LA (HU)	-	1,15	-
	Agricultural Economics (HU)	1,55 (90)	-	-
	Fish Biology, Fisheries and Aquaculture (HU)	2,11 (111)	-	-
	Horticultural Sciences (HU)	1,85 (108)	-	-
	Integrated Natural Resource Management (HU)	1,85 (108)	-	-
	Prozess- und Qualitätsmanagement in Landwirtschaft und Gartenbau (HU)	1,70 (111)	-	-
	Rural Development (HU)	2,15 (119)	-	-
Ingenieurwissenschaften				
Architektur	Architecture - Typology (TU)	2,35 (120)	-	-
	Architektur (TU)	2,35 (120)	-	-
	Historische Bauforschung und Denkmalpflege (TU)	2,40 (120)	-	-
	Urban Design (TU)	2,51 (120)	-	-
Bauingenieurwesen	Bauingenieurwesen (TU)	2,36 (120)	-	-
	Bautechnik, LA (TU)	-	1,93	-
	Civil Systems Engineering (TU)	1,95 (120)	-	-
Elektrotechnik und Informationstechnik	Computer Engineering (TU)	1,58 (120)	-	-
	Elektrotechnik (TU)	1,51 (120)	-	-
	Elektrotechnik, LA (TU)	-	1,89	-
	Elektrotechnik/Informationstechnik als Quereinstieg, LA (TU)	-	2,22	-
	Informationstechnik, LA (TU)	-	1,65	0,66
Informatik	Bioinformatik (FU)	1,78 (120)	-	-

	Computational Neuroscience (Kooperation TU und HU)	1,46 (120)	-	-
	Computer Science (TU)	1,51 (120)	-	-
	Data Science (FU)	1,72 (120)	-	-
	Informatik (FU)	1,85 (120)	-	-
	Informatik (HU)	2,00 (113)	-	-
	Informatik, LA (FU, HU)	-	1,28	0,93
	Information Systems Management	2,14 (120)	-	-
	Medieninformatik (Kooperation TU, FU und HU)	1,79 (120)	-	-
	Wirtschaftsinformatik (FU)	2,08 (120)	-	-
	Wirtschaftsinformatik (HU)	1,75 (110)	-	-
Ingenieurwesen allgemein	Brauerei- und Getränketechnologie (TU)	1,81 (120)	-	-
	Geotechnologie (TU)	2,05 (120)	-	-
	Human Factors (TU)	2,21 (120)	-	-
	Medientechnik, LA (TU)	-	1,61	0,60
	Process Energy and Environmental Systems Engineering/Prozess-, Energie- und Umweltsystemtechnik (TU)	2,07 (120)	-	-
Maschinenbau/ Verfahrenstechnik	Biomedizinische Technik (TU)	2,11 (120)	-	-
	Biotechnologie (TU)	2,15 (120)	-	-
	Energie- und Verfahrenstechnik (TU)	2,13 (120)	-	-
	Ernährungswissenschaft/Lebensmittelwissenschaft, LA (TU)	-	1,63	-
	Gebäudeenergiesysteme (TU)	1,91 (120)	-	-
	Informationstechnik im Maschinenwesen - Computational Engineering Science (TU)	2,78 (120)	-	-
	Lebensmitteltechnologie (TU)	2,00 (120)	-	-
	Maschinenbau (TU)	2,47 (120)	-	-
	Metalltechnik, LA (TU)	-	2,13	-
	Patentingenieurwesen (TU)	2,44 (120)	-	-
	Physikalische Ingenieurwissenschaft (TU)	2,26 (120)	-	-
	Produktionstechnik (TU)	2,16 (120)	-	-
	Regenerative Energiesysteme (TU)	2,20 (120)	-	-
Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	Werkstoffwissenschaften (TU)	1,97 (120)	-	-
Raumplanung	Environmental Planning (TU)	2,29 (120)	-	-
	Land- und Gartenbauwissenschaften/Landschaftsgestaltung, LA (TU)	-	1,90	-
	Landschaftsarchitektur (TU)	2,45 (120)	-	-
	Ökologie und Umweltplanung (TU)	1,10 (120)	-	-
	Stadt- und Regionalplanung (TU)	2,39 (120)	-	-
	Stadtökologie/Urban Ecosystem Science (TU)	2,29 (120)	-	-
	Technischer Umweltschutz (TU)	2,36 (120)	-	-
Verkehrstechnik, Nautik	Automotive Systems (TU)	2,04 (120)	-	-
	Fahrzeugtechnik (TU)	2,22 (120)	-	-
	Fahrzeugtechnik, LA (TU)	-	1,59	0,57
	Luft- und Raumfahrttechnik (TU)	2,30 (120)	-	-

	Planung und Betrieb im Verkehrswesen (TU)	2,30 (120)	-	-
	Schiffs- und Meerestechnik (TU)	2,27 (120)	-	-
Vermessungswesen	Geodesy and Geoinformation Science (TU)	2,36 (120)	-	-
Wirtschafts- ingenieurwesen	Wirtschaftsingenieurwesen (TU)	1,89 (120)	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft				
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	Filmwissenschaft (FU)	1,38 (120)	-	-
	Tanzwissenschaft (FU)	1,46 (120)	-	-
	Theaterwissenschaft (FU)	1,56 (120)	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	Kunstgeschichte im globalen Kontext mit den Schwerpunkten			
	- Afrika (FU)	1,61 (120)	-	-
	- Europa und Amerika (FU)	1,61 (120)	-	-
	- Ostasien (FU)	1,61 (120)	-	-
	Kunst- und Bildgeschichte (HU)	1,34 (100)	-	-
	Kunstwissenschaft und Kunsttechnologie (TU)	1,80 (120)	-	-
Musik, Musikwissenschaft	Musikwissenschaft (FU)	1,46 (120)	-	-
	Musikwissenschaft (HU)	1,52 (110)	-	-

Abkürzungen: LA lehramtsbezogener Masterstudiengang
LA-Bezug Studienfach mit Lehramtsbezug (in Kombinationsbachelorstudiengängen)
LA-Option Studienfach mit Lehramtsoption (in Kombinationsbachelorstudiengängen)
FU Freie Universität Berlin
HU Humboldt-Universität zu Berlin
TU Technische Universität Berlin
Charité Charité – Universitätsmedizin Berlin

II. Fachhochschulen

a) Studiengänge mit Abschluss Bachelor

Fächergruppe und Studienbereich	Studiengang (Hochschule)	Curricular-normwert (LP)
Geisteswissenschaften		
Geisteswissenschaften allgemein	Museologie (HTW)	4,45 (180)
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		
Erziehungswissenschaften	Erziehung und Bildung im Kindesalter (ASH)	5,30 (210)
Rechtswissenschaften	Öffentliche Verwaltung (HWR)	3,93 (210)
	Recht für die öffentliche Verwaltung (HWR)	3,83 (180)
	Recht im Unternehmen (HWR)	3,90 (210)
	Sicherheitsmanagement (HWR)	4,30 (210)
	Wirtschaftsrecht (HWR)	4,68 (210)
	Wirtschaftsrecht (HTW)	4,65 (210)
Sozialwesen	Soziale Arbeit (ASH)	5,61 (210)
	Soziale Arbeit/BASA, Online-Fernstudiengang (ASH)	5,65 (210)
Wirtschaftswissenschaften	Betriebswirtschaftslehre (BHT)	4,50 (210)
	Betriebswirtschaftslehre (HTW)	4,58 (210)
	Betriebswirtschaftslehre – Digitale Wirtschaft (BHT)	5,20 (210)
	Betriebswirtschaftslehre – Fernstudium (HTW)	3,27 (180)
	Business Administration (HWR)	4,70 (210)
	Business Administration – Teilzeitstudium (HWR)	4,19 (180)
	Economics (HWR)	4,62 (210)
	Immobilienwirtschaft (HTW)	4,63 (210)
	International Business (HTW)	4,70 (210)
	International Business Administration Exchange (HWR)	5,26 (240)
	International Business Management (HWR)	5,80 (240)
	Internationales Management, deutsch-französischer Studiengang (HWR)	4,05 (210)
	Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge (HWR)	4,70 (210)
	Wirtschaft und Politik (HTW)	4,67 (210)
	Wirtschaftskommunikation (HTW)	4,10 (180)
Verwaltungswissenschaften	Public und Nonprofit-Management (HWR in Kooperation mit HTW)	4,05 (180)
Mathematik, Naturwissenschaften		
Mathematik	Angewandte Mathematik (BHT)	5,33 (210)
	Wirtschaftsmathematik (HTW)	5,10 (210)
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften		
Gesundheitswissenschaften allgemein	Management und Versorgung im Gesundheitswesen (ASH)	5,10 (180)
	Pflege (ASH)	6,15 (210)
	Physiotherapie/Ergotherapie (ASH)	5,87 (210)
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften		
Agrarwissenschaft, Lebensmittel- und Getränketechnologie	Gartenbauliche Phytotechnologie (BHT)	5,45 (210)
	Lebensmitteltechnologie (BHT)	5,58 (210)
Landespflege, Umweltgestaltung	Landschaftsarchitektur (BHT)	5,45 (210)

Ingenieurwissenschaften		
Architektur	Architektur (BHT)	5,10 (180)
Bauingenieurwesen	Bauingenieurwesen (BHT)	5,20 (210)
	Bauingenieurwesen (HTW)	4,95 (180)
	Umweltingenieurwesen/Bau (BHT)	5,07 (210)
Elektrotechnik und Informationstechnik	Computer Engineering (HTW)	4,83 (180)
	Elektromobilität (BHT)	5,50 (210)
	Elektrotechnik (BHT)	5,51 (210)
	Elektrotechnik (HTW)	4,80 (180)
	Humanoide Robotik (BHT)	4,73 (180)
	Informations- und Kommunikationstechnik (HTW)	5,00 (180)
	Mikrosystemtechnik (HTW)	4,93 (180)
	Gesundheitselektronik (HTW)	4,83 (180)
	Technische Informatik – Embedded Systems (BHT)	5,40 (210)
Informatik	Angewandte Informatik (HTW)	5,02 (180)
	Digital Business and Information Systems (BHT)	5,15 (210)
	Informatik und Wirtschaft (HTW)	4,75 (180)
	Medieninformatik (BHT)	4,93 (180)
	Medieninformatik online (BHT)	4,76 (180)
	Medieninformatik, internationaler Studiengang (HTW)	4,95 (180)
	Umweltinformatik (HTW)	4,95 (180)
	Verwaltungsinformatik (HWR)	4,35 (210)
	Wirtschaftsinformatik (HTW)	4,75 (180)
	Wirtschaftsinformatik (HWR)	5,46 (210)
	Wirtschaftsinformatik online (BHT)	4,76 (180)
Ingenieurwesen allgemein	Facility Management (HTW in Kooperation mit BHT)	4,85 (180)
	Ingenieurinformatik (HTW)	4,95 (180)
	Mechatronik (BHT)	5,10 (210)
	Screen Based Media (BHT)	5,55 (210)
	Regenerative Energien (HTW)	5,60 (210)
	Veranstaltungstechnik und -management (BHT)	5,28 (210)
Maschinenbau/ Verfahrenstechnik	Augenoptik/Optomietrie (BHT)	5,86 (210)
	Bekleidungstechnik/Konfektion (HTW)	5,67 (210)
	Biotechnologie (BHT)	5,35 (180)
	Computational Engineering and Design (BHT)	5,05 (210)
	Druck- und Medientechnik (BHT)	4,90 (180)
	Gebäudeenergie- und -informationstechnik (HTW)	5,60 (210)
	Gebäude- und Energietechnik (BHT)	4,70 (180)
	Green Engineering – Verfahrenstechnik (BHT)	5,21 (210)
	Life Science Engineering (HTW)	4,95 (180)
	Maschinenbau (HTW)	4,95 (180)
	Maschinenbau – Fernstudium (HTW)	3,95 (180)
	Maschinenbau (BHT)	5,16 (210)

	Pharma- und Chemietechnik (BHT)	4,98 (210)
	Physikalische Technik – Medizinphysik (BHT)	4,55 (180)
	Theater- und Veranstaltungstechnik und -management (BHT)	5,33 (210)
	Verfahrens- und Umwelttechnik (BHT)	5,21 (210)
	Verpackungstechnik/Packaging Technology (BHT)	4,83 (210)
Verkehrstechnik, Nautik	Fahrzeugtechnik (HTW)	4,95 (180)
Vermessungswesen	Geoinformation (BHT)	4,70 (180)
Wirtschaftsingenieurwesen	Wirtschaftsingenieurwesen (HTW)	5,28 (210)
	Wirtschaftsingenieurwesen – Fernstudium (HTW)	3,67 (180)
	Wirtschaftsingenieur/in – Umwelt und Nachhaltigkeit (BHT in Kooperation mit HWR)	5,10 (210)
	Wirtschaftsingenieurwesen/Bau (BHT)	5,18 (210)
	Wirtschaftsingenieurwesen/Maschinenbau (BHT)	5,25 (210)
	Wirtschaftsingenieurwesen online (BHT)	4,70 (210)
Kunst, Kunstwissenschaft		
Gestaltung	Game Design (HTW)	5,67 (210)
	Industrial Design (HTW)	5,57 (210)
	Kommunikationsdesign (HTW)	6,43 (240)
	Modedesign (HTW)	5,67 (210)
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	Konservierung und Restauration/Grabungstechnik (HTW)	5,40 (210)

b) Studiengänge mit Abschluss Master

Fächergruppe und Studienbereich	Studiengang (Hochschule)	Curricular-normwert (LP)
Geisteswissenschaften		
Geisteswissenschaften allgemein	Museumsmanagement und -kommunikation (HTW)	4,20 (120)
Geschichte	Landschaftsarchäologie (HTW in Kooperation mit FU)	2,18 (90)
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		
Rechtswissenschaften	Immobilien- und Vollstreckungsrecht (HWR)	1,43 (90)
	International Security Management (HWR)	1,35 (120)
	Recht für die öffentliche Verwaltung (HWR)	2,43 (120)
	Unternehmensrecht im internationalen Kontext (HWR)	1,39 (90)
	Wirtschaftsrecht (HTW)	1,64 (90)
Sozialwesen	Praxisforschung in Sozialer Arbeit und Pädagogik (ASH)	2,55 (90)
	Soziale Arbeit – Kritische Diversity und Community Studies (ASH)	2,20 (90)
Wirtschaftswissenschaften	Arbeits- und Personalmanagement (HTW)	1,64 (90)
	Finance, Accounting, Controlling und Taxation (HWR)	1,31 (90)
	Finance, Accounting, Corporate Law and Taxation (HTW)	1,65 (90)
	Global Supply Chain and Operations Management (HWR)	1,31 (90)
	Industrial Sales and Innovation Management (HTW)	1,63 (90)
	International Accounting and Controlling (HWR)	1,56 (90)
	International and Development Economics (HTW)	1,65 (90)
	International Business (HTW)	1,64 (90)
	International Business and Consulting (HWR)	1,73 (90)
	International Economics (HWR)	1,39 (90)
	International Finance (HWR)	1,39 (90)
	International Marketing Management (HWR)	1,39 (90)
	Internationales Management, deutsch-französischer Studiengang (HWR)	0,78 (90)
	Management und Consulting (BHT)	1,50 (90)
	Marketing Management (HWR)	1,31 (90)
	Political Economy of European Integration (HWR)	1,39 (90)
	Wirtschaftskommunikation (HTW)	2,53 (120)
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	Wirtschaftsingenieurwesen/Projektmanagement (BHT)	2,20 (90)
Verwaltungswissenschaften	Nonprofit Management und Public Governance (HWR in Kooperation mit HTW)	2,73 (120)
Mathematik, Naturwissenschaften		
Mathematik	Finanzmathematik, Aktuarwissenschaften und Risikomanagement (HTW)	2,00 (90)
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften		
Gesundheitswissenschaften allgemein	Management und Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen (ASH)	3,02 (120)

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften		
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	Lebensmitteltechnologie (BHT)	2,38 (90)
	Urbanes Pflanzen- und Freiraummanagement (BHT)	2,20 (90)
Ingenieurwissenschaften		
Architektur	Architektur (BHT)	3,15 (120)
	Planung nachhaltiger Gebäude (BHT)	3,30 (120)
Bauingenieurwesen	Bauingenieurwesen (HTW)	3,30 (120)
	Construction and Real Estate Management (HTW in internationaler Kooperation)	2,40 (120)
	Konstruktiver Hoch- und Ingenieurbau (BHT)	2,53 (90)
	Urbane Infrastrukturplanung - Verkehr und Wasser (BHT)	2,45 (90)
Elektrotechnik und Informationstechnik	Computer Engineering (HTW)	3,13 (120)
	Elektrotechnik (HTW)	3,23 (120)
	Energie- und Automatisierungssysteme (BHT)	2,10 (90)
	Informations- und Kommunikationstechnik (HTW)	3,13 (120)
	Information and Communications Engineering (BHT)	1,75 (90)
	Technische Informatik - Embedded Systems (BHT)	2,15 (90)
Informatik	Angewandte Informatik (HTW)	3,15 (120)
	Betriebliche Umweltinformatik (HTW)	4,30 (120)
	Business Intelligence and Process Management (HWR)	2,20 (90)
	Data Science (BHT)	2,60 (120)
	Medieninformatik (BHT)	2,65 (120)
	Medieninformatik - online (BHT)	2,75 (120)
	Medieninformatik, internationaler Studiengang (HTW)	3,05 (120)
	Wirtschaftsinformatik (HTW)	2,85 (120)
Ingenieurwesen allgemein	Facility Management (HTW in Kooperation mit BHT)	2,65 (120)
	Mechatronik (BHT)	1,95 (90)
	Regenerative Energien (HTW)	2,30 (90)
	Veranstaltungstechnik und -management (BHT)	1,95 (90)
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	Augenoptik/Optomietrie (BHT)	1,98 (90)
	Bekleidungstechnik/Konfektion (HTW)	2,48 (90)
	Biotechnologie (BHT)	2,25 (120)
	Druck- und Medientechnik (BHT)	2,65 (120)
	Gebäudeenergie- und Informationstechnik (HTW)	2,25 (90)
	Gebäudetechnik und Energiemanagement (BHT)	3,60 (120)
	Life Science Engineering (HTW)	4,20 (120)
	Maschinenbau (HTW)	3,30 (120)
	Maschinenbau – Konstruktionstechnik (BHT)	1,96 (90)
	Maschinenbau – Erneuerbare Energien (BHT)	2,14 (90)
	Maschinenbau – Produktionssysteme (BHT)	1,98 (90)
	Mikrosystemtechnik (HTW)	2,95 (120)
	Pharma- und Chemietechnik (BHT)	1,93 (90)

	Physikalische Technik/Medizinphysik (BHT)	2,38 (120)
	Verfahrenstechnik (BHT)	2,19 (90)
	Verpackungstechnik (BHT)	2,25 (90)
Vermessungswesen	Geoinformation (BHT)	2,90 (120)
	Umweltinformation – GIS (BHT)	2,53 (120)
Verkehrstechnik, Nautik	Fahrzeugtechnik (HTW)	2,78 (120)
Wirtschafts- ingenieurwesen	Wirtschaftsingenieurwesen (HTW)	2,15 (90)
	Wirtschaftsingenieurwesen/Bautechnik und -management (BHT)	2,40 (90)
	Wirtschaftsingenieur/in - Energie und Umweltressourcen (BHT in Kooperation mit HWR)	1,78 (90)
	Wirtschaftsingenieurwesen/Maschinenbau (BHT)	2,45 (90)
Kunst, Kunstwissenschaft		
Gestaltung	Modedesign (HTW)	2,48 (90)
	System Design (HTW)	1,60 (90)
Kunst, Kunstwissen- schaft allgemein	Konservierung und Restaurierung (HTW)	3,15 (120)

Abkürzungen: ASH „Alice-Salomon“-Hochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin
 BHT Beuth-Hochschule für Technik Berlin
 HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
 HWR Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin in Kraft.

A. Begründung:

I. Allgemeines

Der Ordnungsgeber muss die Kapazitätsverordnung an drei unterschiedlichen Stellen aus unterschiedlichen Gründen ändern.

Bei den Bestimmungen zur Überprüfung des Berechnungsergebnisses sind Anpassungen erforderlich. Aufgrund der COVID-19-Pandemie ist eine Anpassung der Ausgleichsregelungen für die aus Hygienegründen erforderlichen zusätzlichen Lehrbedarfe notwendig, sie erhöhen die Lehrkapazität nicht zusätzlich. Dies muss auch die Kapazitätsverordnung berücksichtigen.

Der Ordnungsgeber hatte im Jahr 2019 für den Modellstudiengang Medizin (Erprobung nach § 41 der Approbationsordnung für Ärzte) an der Charité – Universitätsmedizin Berlin (im Folgenden: Charité) eine Übergangsregelung zur Berechnung der Aufnahmekapazität für das Studienjahr 2019/20 eingeführt. Die Übergangsregelung wurde erlassen, weil die Ergebnisse der Überprüfung des bisherigen Prozentwertes – nach der die Ausbildungskapazität der Klinik berechnet wird – noch nicht endgültig vorlagen. Der abschließende Bericht einer von der Stiftung für Hochschulzulassung eingerichteten Arbeitsgruppe „Modellstudiengänge Medizin“ war erst für April 2020 zu erwarten. Ein Wegfallen der zeitlich befristeten Übergangsregelung sollte erst nach der Vorlage dieses Berichts und der daran anschließenden Überprüfung erfolgen. Anlass dafür, die einzelnen Erhebungsergebnisse einer weiteren Prüfung zu unterziehen, bestand zum Zeitpunkt der Fassung der 29. Änderungsverordnung nicht. Da der Bericht der Stiftung für Hochschulzulassung noch nicht vorliegt, ist es erforderlich, die Übergangsregelung erneut um ein Studienjahr zu verlängern.

Die in Artikel 1 Nummer 3 aufgeführten Curricularnormwerte (CNW) beschreiben den Lehraufwand, der mit den einzelnen Studiengängen verbunden ist. Sie leiten sich aus den von den Berliner Hochschulen konzipierten Studienordnungen der einzelnen Studiengänge ab. CNW wirken über die §§ 6 und 13 der Kapazitätsverordnung – KapVO – unmittelbar auf die Aufnahmekapazität der Hochschulen in den einzelnen Studiengängen ein. Daher müssen sie unter besonderer Beachtung sowohl des sich aus Artikel 5 Absatz 3 des Grundgesetzes (GG) ergebenden Grundrechts der Wissenschaftsfreiheit als auch von Artikel 12 Absatz 1 GG, Artikel 17, 20 Absatz 1 Satz 2 der Verfassung von Berlin (VvB) – hier vor allem in der Ausprägung der Ausbildungsfreiheit, d. h. des Grundrechts auf freie Wahl des Berufes und freie Wahl der Ausbildungsstätte – sowie der Ausbildungsinteressen der bereits zugelassenen Studierenden aus Artikel 12 Absatz 1 GG festgelegt werden.

II. Einzelbegründung

Zu Artikel 1 (Änderung der Kapazitätsverordnung)

Zu 1. (Änderung von § 14 Absatz 2)

Aufgrund der Hygienevorgaben während der COVID-19-Pandemie können Präsenzlehrveranstaltungen an den Berliner Hochschulen in den örtlich vergebenen Studiengängen nur mit kleineren Gruppen geplant werden, als die - stark ausgelasteten - Räume in Normalzeit hergeben könnten. Aufgrund der Verkleinerung der Gruppengrößen erhöht sich die Anzahl der Gruppen. Für die Lehre in den zusätzlichen Gruppen

ist weiteres Personal erforderlich. Dieses Personal könnte durch Lehraufträge generiert werden. Im Akademischen Jahr 2020/21 wird voraussichtlich eine sehr hohe Anzahl von Lehraufträgen vergeben werden, um die Lehre in deutlich kleineren Gruppen ermöglichen. Die zusätzlichen Lehrauftragsstunden werden gemäß § 10 Kapazitätsverordnung in die Berechnung der Lehrkapazität einbezogen. Die geringeren Gruppengrößen würden im System der Kapazitätsverordnung normalerweise dafür sorgen, dass rechnerisch keine zusätzliche Kapazität entsteht, sie sind Bestandteil des Curricularnormwerts (CNW). Die tatsächlich vorübergehend geringeren Gruppengrößen sind jedoch im CNW nicht abgebildet. Sie können dort auch nicht abgebildet werden, weil es sich um ein pandemiebedingtes, zeitlich begrenztes Phänomen handelt, das sich nicht aus den Lehrplänen ergibt. Deshalb ist damit zu rechnen, dass für die folgenden Jahre ohne eine Anpassung rechnerisch ein erheblicher Kapazitätszuwachs entsteht, tatsächlich jedoch keine weiteren Plätze für Studierende vorhanden sind. Der Aufwuchs der Lehrseite resultiert allein aus den pandemiebedingt geänderten Rahmenbedingungen, die nicht im CNW abgebildet werden können. Bei der Überprüfung des Berechnungsergebnisses kann diesem Umstand Rechnung getragen werden. Dazu muss in Absatz 2 als Verminderungstatbestand der Einsatz von zusätzlichem Lehrangebot zur Umsetzung einzuhaltender Hygieneregeln in der COVID-19-Pandemie ergänzt werden. Durch das Zustimmungserfordernis der für die Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung wird sichergestellt, dass die Vorschrift tatsächlich nur in diesen Ausnahmefällen zur Anwendung kommt.

Zu 2. (Änderung des § 17a KapVO)

Die weitere Verlängerung der Bestimmungen der Übergangsregelung des Absatzes 2 trägt dem Umstand Rechnung, dass alle Ergebnisse, die in den neuen Wert von 17,1 % der tagesbelegten Betten eingeflossen sind, weiterhin vorläufig sind. Die endgültigen Überlegungen zur Auswertung der erhobenen Daten in der Formel für die Bestimmung des Prozentwertes sind innerhalb des Stiftungsprozesses bislang nicht dokumentiert worden. Die Dokumentation ist erst mit der Vorlage des Endberichtes zu erwarten.

Der Endbericht der Stiftung für Hochschulzulassung war zum Zeitpunkt der Verordnungsgebung zur 29. Änderungsverordnung zur Kapazitätsverordnung gegen Ende des Jahres 2019 zu erwarten gewesen, sodass von einer Beschlussfassung des Stiftungsrates der Stiftung für Hochschulzulassung im Frühjahr 2020 ausgegangen werden konnte. Demnach war zum damaligen Zeitpunkt zu erwarten, dass die Überprüfung ab dem Bewerbungsverfahren für das Wintersemester 2020 Grundlage einer bundesweiten Anpassung des Wertes sein wird und es keiner weiteren Übergangsregelung bedurfte.

In den Abstimmungsprozess zu den vom Bamberger Centrum für Empirische Studien (BACES) vorgelegten Daten wurden die Universitätskliniken umfassend einbezogen. Für die erforderliche Plausibilisierung der Daten mussten dabei Detailspekte zur Erhebungsmethodik, den Datensätzen sowie deren individuelle Aggregation an den einzelnen Universitätskliniken jeweils individuell geklärt werden und dabei auch die Datenkonsistenz überprüft werden. Dieses Verfahren an allen sechs beteiligten Universitätskliniken bedingte mehrmalige Anpassungen an den Rohdaten und in Folge dessen die erneute Aufbereitung der Daten für die Ableitung der Berechnungsparameter.

Angesichts dieser Entwicklungen und der Tragweite der Datenerhebung durch BACES und des daraus abgeleiteten Datenberichts für die weitere Bestimmung der patientenbezogenen Aufnahmekapazität wurde durch die Arbeitsgruppe „Modellstudiengänge Medizin“ der Stiftung für Hochschulzulassung beschlossen, die statistische Robustheit der Datenerhebung sowie die Datenverwendung bzw. die daraus resultierenden Schlussfolgerungen für die Berechnungsparameter zu validieren. Hierfür wurde im Sommer 2019 ein weiteres Gutachten (sog. „Sekundäranalyse“) in Auftrag gegeben. Dieses liegt seit Dezember 2019 vor und konstatiert die grundsätzliche Geeignetheit der Datensätze und die Vertretbarkeit des von BACES gewählten statistischen Vorgehens. Es zeigte jedoch vereinzelte, angesichts des Umfanges des Datensatzes übliche, Inkonsistenzen einzelner Fälle des über 15.000 Fälle fassenden Datensatzes mit insgesamt 58 Variablen auf und führt einige statistische Betrachtungen für die weitere Arbeit mit diesen Daten (z.B. hinsichtlich Fehlertoleranzen für die erhobenen Daten sowie zu Fragen der Bildung von aggregierten Werten für Parameter der Kapazitätsbestimmungen) aus, die in die Überlegungen der Arbeitsgruppe einfließen müssen.

Auf Basis der abgeschlossenen Sekundäranalyse hat BACES nunmehr seinen Bericht überarbeitet und den statistischen Endbericht am 28. November 2019 vorgelegt. Im Fokus der weiteren Arbeit stehen nun die Auswahl der Einheiten und Datenparameter für die Kapazitätsbestimmung. Des Weiteren wird die Arbeitsgruppe die mittlerweile den Ursprungsauftrag ergänzende Rechtsprechung der Oberverwaltungsgerichte Lüneburg und Berlin-Brandenburg insbesondere zur Einbeziehung von Tageskliniken sowie zur Frage erörtern, welcher Prozentwert zur Berechnung der patientenbezogenen Aufnahmekapazität der Klinik anzusetzen ist. Mit dem Endergebnis sowie der Beschlussfassung eines Endberichts kann angesichts der Komplexität der Daten und Berechnungen nach Auskunft des Geschäftsführers der Stiftung für Hochschulzulassung zum Ende des Jahres 2020 gerechnet werden.

Aufgrund dieser – zum Zeitpunkt der Abfassung der bisherigen Übergangsregelung nicht absehbaren – Ereignisse in der Stiftung für Hochschulzulassung ist eine weitere Übergangsregelung erforderlich.

Die Übergangsregelung muss sich auf das gesamte Studienjahr (Wintersemester 2020/21 und Sommersemester 2021) erstrecken. Dies ist insbesondere erforderlich, weil das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg erst im März 2020 Erfordernisse an eine Überprüfung der bisherigen Berechnungsmethode (Bestimmung der Gesamtzahl der Tagesbelegten Betten) aufgestellt hat, die aufgrund der bisherigen Rechtsprechung des OVG in den Diskussionen der AG „Modellstudiengänge Medizin“ der Stiftung für Hochschulzulassung weitgehend unberücksichtigt geblieben sind. Auch die Entscheidungen der Oberverwaltungsgerichte anderer Länder ließen bislang nicht darauf schließen, dass die Frage der Ermittlungsmethodik für die Anzahl der tagesbelegten Betten ein zentraler Bestandteil einer neuen Regelung sein müsste. Diese Aspekte sind nun jedoch in der AG „Modellstudiengänge Medizin“ der Stiftung für Hochschulzulassung unbedingt zu berücksichtigen. Auf Anfrage des Staatssekretärs für Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin hat der Geschäftsführer der Stiftung für Hochschulzulassung das Ende des Jahres 2020 als Zeitraum genannt, an dem mit dem Vorliegen eines abschließenden Berichts zu rechnen ist.

Zu 3. (Änderung der Anlage 2)

Aufgrund der tabellarischen Darstellungsform der Anlage 2 Teile A und B (Curricularnormwerte für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor oder Master) werden die Anlage 2 Teil A und auch Teil B hinsichtlich ihrer Abschnitte I und II insgesamt neu gefasst. In der Sache handelt es sich jedoch um punktuelle Änderungen, die zur Anpassung der CNW an geänderte Studienordnungen bzw. zur Aufnahme von CNW für neue Studiengänge und Streichung von CNW bei ausgelaufenen Studiengängen vorgenommen werden.

Bei der Aufnahme neuer CNW bzw. bei Anpassungen der CNW an geänderte Studienordnungen misst die für Hochschulen zuständige Senatsverwaltung unter Abwägung der eingangs genannten Grundrechte dem Interesse, möglichst vielen Studienbewerberinnen und -bewerbern eine Hochschulausbildung zu ermöglichen, besonderes Gewicht bei. Vor der Festsetzung werden die neuen CNW kritisch entlang der Vorgaben der Kapazitätsverordnung überprüft. Dies bezieht sich insbesondere auf die Einhaltung der in Anlage 2, Teil B, III genannten Parameter für Lehrveranstaltungsarten, aber auch auf die Höhe vergleichbarer CNW in anderen Bundesländern. Außerdem wird überprüft, dass die nach Größe der einzelnen Studiengänge gewichteten Durchschnitte der Curricularnormwerte je Fächergruppe einer Hochschule die aus den Curricularnormwerten für die Studiengänge mit Abschluss Diplom und Magister abgeleiteten und auf die Erfordernisse des Bachelor-Master-Systems angepassten Durchschnittswerte nicht überschreiten.

Dadurch wird sichergestellt, dass in einer Gesamtbetrachtung der Bachelor- und Masterstudiengänge die Ausbildungskapazitäten an allen Berliner Hochschulen trotz untereinander abweichender Curricularnormwerte in einer vergleichbaren Intensität genutzt werden. Die als Prüfmaßstab herangezogenen Durchschnittswerte wurden ebenfalls an die veränderte Fächergruppensystematik des Statistischen Bundesamtes angepasst.

Zu Artikel 2 (Inkrafttreten)

Diese Vorschrift regelt das Inkrafttreten der Verordnung. Eine Übergangsregelung ist nicht erforderlich. Die Verordnung gilt erstmalig für das Wintersemester 2020/21.

B. Rechtsgrundlage:

§ 19 Nummer 1 in Verbindung mit § 3 Absatz 2 des Berliner Hochschulzulassungsgesetzes vom 9. Oktober 2019 (GVBl. S. 695) in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 3 Satz 6 und Artikel 12 Absatz 1 Nummer 7 des Staatsvertrages über die Hochschulzulassung vom 21./27. März 2019 und 4. April 2019 (GVBl. S. 703).

C. Kostenauswirkungen auf Privathaushalte und/oder Wirtschaftsunternehmen: Keine.

- D. Gesamtkosten:
Keine.
- E. Auswirkungen auf die Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg:
Keine.
- F. Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:
 - a) Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:
Keine.
 - b) Personalwirtschaftliche Auswirkungen:
Keine.

Berlin, den 20. Juli 2020

Michael Müller
Regierender Bürgermeister

I. Gegenüberstellung der Verordnungstexte

Kapazitätsverordnung vom 10. Mai 1994 (GVBl. S. 186) Stand: 1. April 2020	Dreißigste Verordnung zur Änderung der Kapazitätsverordnung
§ 14 (1) Das nach den Vorschriften des Zweiten Abschnitts berechnete Ergebnis ist zur Festsetzung der Zulassungszahlen anhand der weiteren, in Absatz 2 und 3 aufgeführten kapazitätsbestimmenden Kriterien zu überprüfen, wenn Anhaltspunkte gegeben sind, daß sie sich auf das Berechnungsergebnis auswirken. (2) Eine Verminderung kommt nur in Betracht, wenn Tatbestände gegeben sind, die die Durchführung einer ordnungsgemäßen Lehre beeinträchtigen (Nummern 1 bis 6 und 8) oder wenn ein Ausgleich für eine Mehrbelastung des Personals (§ 8 Abs. 1) durch Studentinnen und Studenten höherer Semester erforderlich ist (Nummer 7): 1. Fehlen von Räumen in ausreichender Zahl, Größe und Ausstattung; 2. Fehlen einer ausreichenden Ausstattung mit sächlichen Mitteln; 3. Fehlen einer ausreichenden Ausstattung der Lehreinheit mit wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern; 4. Fehlen einer ausreichenden Anzahl geeigneter Patientinnen und Patienten für die Ausbildung im Studiengang Medizin; 5. Fehlen einer ausreichenden Zahl von Arbeitsplätzen und klinischen Behandlungseinheiten im Studiengang Zahnmedizin;	§ 14 u n v e r ä n d e r t (2) Eine Verminderung kommt nur in Betracht, wenn Tatbestände gegeben sind, die die Durchführung einer ordnungsgemäßen Lehre beeinträchtigen (Nummern 1 bis 6 sowie 8 und 9) oder wenn ein Ausgleich für eine Mehrbelastung des Personals (§ 8 Abs. 1) durch Studentinnen und Studenten höherer Semester erforderlich ist (Nummer 7): 1. Fehlen von Räumen in ausreichender Zahl, Größe und Ausstattung; 2. Fehlen einer ausreichenden Ausstattung mit sächlichen Mitteln; 3. Fehlen einer ausreichenden Ausstattung der Lehreinheit mit wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern; 4. Fehlen einer ausreichenden Anzahl geeigneter Patientinnen und Patienten für die Ausbildung im Studiengang Medizin; 5. Fehlen einer ausreichenden Zahl von Arbeitsplätzen und klinischen Behandlungseinheiten im Studiengang Zahnmedizin;

6. abweichende Berechnungsergebnisse für den vorklinischen und den klinischen Teil des Studiengangs Medizin; 7. gegenüber dem nach Absatz 3 Nrn. 1 bis 3 überprüften Berechnungsergebnis des Zweiten Abschnitts höhere Aufnahme von Studentinnen und Studenten erster oder höherer Fachsemester in den vergangenen Jahren; 8. besondere Leistungen in der Krankenversorgung im chirurgischen Bereich, soweit diese nicht im Rahmen der pauschalierten Regelungen nach § 9 Abs. 3 Nr. 1 aufgefangen werden können. (3) Eine Erhöhung kommt nur in Betracht, wenn das Personal (§ 8 Abs. 1) eine Entlastung von Lehraufgaben durch folgende Tatbestände erfährt: 1. besondere Ausstattung der Lehreinheit mit wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern; 2. besondere Ausstattung mit sächlichen Mitteln; 3. Studienabbruch, Fachwechsel oder Hochschulwechsel von Studentinnen und Studenten in höheren Semestern (Schwundquote).	6. abweichende Berechnungsergebnisse für den vorklinischen und den klinischen Teil des Studiengangs Medizin; 7. gegenüber dem nach Absatz 3 Nrn. 1 bis 3 überprüften Berechnungsergebnis des Zweiten Abschnitts höhere Aufnahme von Studentinnen und Studenten erster oder höherer Fachsemester in den vergangenen Jahren; 8. besondere Leistungen in der Krankenversorgung im chirurgischen Bereich, soweit diese nicht im Rahmen der pauschalierten Regelungen nach § 9 Abs. 3 Nr. 1 aufgefangen werden können; <u>9. bei Zustimmung der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung: zusätzliches Lehrangebot zur Umsetzung einzuhaltender Hygieneregeln in einer Pandemielage, insbesondere in Form solcher Lehrveranstaltungsstunden als Lehrauftragsstunden gemäß § 10, das für den Zeitraum vom 1. April 2020 bis 30. September 2021 außerordentlich zur Verfügung gestanden hat; das zusätzliche Lehrangebot muss entsprechend gekennzeichnet sein.</u> u n v e r ä n d e r t
--	--

II. Zitierte Rechtsvorschriften

Berliner Hochschulzulassungsgesetz

§ 3

Zulassungsbeschränkungen

(1) Die Zulassung zum Studium an den Hochschulen des Landes Berlin kann für einzelne Studiengänge durch Festsetzung der Zahl der von der einzelnen Hochschule höchstens aufzunehmenden Bewerberinnen und Bewerber in einem Studiengang (Zulassungszahl) nach Maßgabe dieses Gesetzes und des Staatsvertrages beschränkt werden.

(2) In Studiengängen des örtlichen Vergabeverfahrens gilt bis zum Inkrafttreten einer gesetzlichen Regelung Artikel 6 des Staatsvertrages entsprechend.

(3) Zulassungszahlen sind festzusetzen, wenn die nach den Bestimmungen der Kapazitätsverordnung vom 10. Mai 1994 (GVBl. S. 186), die zuletzt durch Verordnung vom 13. Juni 2019 (GVBl. S. 403) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung ermittelten Aufnahmequoten für einen Studiengang im ersten Fachsemester zu den letzten beiden Zulassungsterminen durch die tatsächlich erfolgten Einschreibungen deutlich überschritten wurden oder die ordnungsgemäße Ausbildung der Studierenden nicht mehr gewährleistet werden kann.

§ 19

Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen

Die für Hochschulen zuständige Senatsverwaltung wird ermächtigt, folgende Regelungen durch Rechtsverordnung zu treffen:

1. Regelungen zur Studienplatzvergabe durch die Stiftung für Hochschulzulassung gemäß Artikel 12 Absatz 1 des Staatsvertrages ,

2. Regelungen zur Studienplatzvergabe durch die Hochschulen

a) in den Vorabquoten und Hauptquoten im Zentralen Vergabeverfahren nach den §§ 8 und 9,

b) in den Vorabquoten und Hauptquoten im örtlichen Vergabeverfahren nach den §§ 10 und 11,

c) für besondere Studiengänge nach § 13,

- d) für höhere Fachsemestern nach § 14,
 - e) für konsekutive und weiterführende Masterstudiengänge nach den §§ 15 und 16,
3. verfahrensrechtliche Regelungen einschließlich Regelungen zu einer optionalen Einbeziehung von elektronischen Verfahren zur Studienplatzvergabe durch die Hochschulen,
4. Bestimmungen zu dem Ausgleichsverfahren nach § 11 Absatz 2.

Staatsvertrag über die Hochschulzulassung

Artikel 6

Kapazitätsermittlung und Festsetzung von Zulassungszahlen

(3) ¹Die jährliche Aufnahmekapazität wird auf der Grundlage des Lehrangebots, des Ausbildungsaufwands und weiterer kapazitätsbestimmender Kriterien ermittelt. ²Dem Lehrangebot liegen die Stellen für das hauptamtlich tätige wissenschaftliche Personal, soweit ihm Lehraufgaben übertragen sind, die Lehraufträge und die dienstrechtlichen Lehrverpflichtungen zugrunde unter Berücksichtigung festgelegter Reduzierungen, insbesondere im medizinischen Bereich für Krankenversorgung und diagnostische Leistungen. ³Der Ausbildungsaufwand ist durch studiengangsspezifische Normwerte festzusetzen, die den Aufwand festlegen, der für die ordnungsgemäße Ausbildung einer oder eines Studierenden in dem jeweiligen Studiengang erforderlich ist. ⁴Bei der Festsetzung von Normwerten sind ausbildungsrechtliche Vorschriften sowie der Ausbildungsaufwand in gleichartigen und vergleichbaren Studiengängen zu beachten. ⁵Die Normwerte haben eine gleichmäßige und erschöpfende Auslastung der Hochschulen zu gewährleisten; in diesem Rahmen sind die Hochschulen bei der Gestaltung von Lehre und Studium frei. ⁶Die Normwerte werden durch Rechtsverordnung nach Artikel 12 festgesetzt. ⁷Weitere kapazitätsbestimmende Kriterien sind insbesondere die räumlichen und sächlichen Gegebenheiten, zusätzliche Belastungen auf Grund der bisherigen Entwicklung der Studienanfängerzahl und der Zahl der Studierenden, die Ausstattung mit nichtwissenschaftlichem Personal, das Verbleibeverhalten der Studierenden (Schwund) und die besonderen Gegebenheiten in den medizinischen Studiengängen, insbesondere eine ausreichende Zahl von für die Lehre geeigneten Patientinnen und Patienten.

Artikel 12

Verordnungsermächtigung

(1) Die Länder bestimmen durch Rechtsverordnungen die Einzelheiten des Verfahrens und der dabei anzuwendenden inhaltlichen Kriterien, insbesondere:

1. die Auswahlkriterien (Artikel 8 und 9 sowie Artikel 10 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1),
2. das Nähere zu Verfahren und Methoden der Herstellung einer annähernden Vergleichbarkeit der Abiturdurchschnittsnoten (Artikel 10 Absatz 1 Satz 3),
3. die Quoten nach Artikel 9 Absatz 1, insbesondere auch in Bezug auf den Erlass von Zulassungen, Zulassungsangeboten und Bescheiden in der Quote nach Artikel 9 Absatz 1 Satz 2,
4. im Fall des Artikels 2 Absatz 1 Nummer 2 den Ablauf des Bewerbungsverfahrens, insbesondere die Fälle, in denen Bewerbungen an die Stiftung zu richten sind, einschließlich der Fristen; dabei kann die Verpflichtung zur elektronischen Antragstellung und ein elektronischer Bescheidversand vorgesehen werden,
5. im Fall des Artikels 2 Absatz 1 Nummer 2 den Ablauf des Vergabeverfahrens sowie die Vergabe nicht in Anspruch genommener oder aus anderen Gründen frei gebliebener Plätze auch an Bewerberinnen und Bewerber, die die Fristen versäumt haben,
6. die Vergabe der Studienplätze nach Artikel 8 Absatz 5,
- 7. die Normwerte sowie die Kapazitätsermittlung nach Artikel 6,**
8. die Festsetzung von Zulassungszahlen nach Artikel 6, soweit das Landesrecht dafür keine andere Rechtsform vorsieht,
9. die Gleichstellung weiterer Personen mit Deutschen auf Grund zwischenstaatlicher Vereinbarungen nach Artikel 5 Absatz 2 Satz 3,
10. die Einzelheiten zur Durchführung des Dialogorientierten Serviceverfahrens nach Artikel 2 Absatz 2.

(2) Die Rechtsverordnungen der Länder nach Absatz 1 müssen übereinstimmen, soweit dies für eine zentrale Vergabe der Studienplätze und für den Abgleich von Mehrfachzulassungsmöglichkeiten und -studienmöglichkeiten im Dialogorientierten Serviceverfahren notwendig ist.